

Brockes, Barthold Heinrich: Wein- und Eßig-Rosen (1730)

- 1 Den rothen, weiss- und wilden Rosen-Strauch
- 2 Hab ich, durch ihren Schmuck dazu getrieben,
- 3 Zu ihres Schöpfers Ruhm beschrieben.
- 4 Jetzt find ich, daß annoch verschiednes übrig blieben,
- 5 Das eben auch
- 6 Zum selben Zweck gerühmt zu seyn begehrt,
- 7 Und welches es nicht minder wehrt.

(Textopus: Wein- und Eßig-Rosen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7028>)